

## Stiftung der Kreissparkasse Wiedenbrück

# Gemeinsam durch die Krise

Das St. Johannes Blasorchester Stukenbrock e.V. bedankt sich außerordentlich bei der Stiftung der Kreissparkasse Wiedenbrück, für die Unterstützung in der Corona-Krise. „Um in diesen schwierigen Zeiten das Überleben von kulturellen Einrichtungen und Vereinen zu sichern, ist es wichtig sich auf einen Partner vor Ort verlassen zu können“, so Katrin Krusenotto. Nun kann das St. Johannes Blasorchester Stukenbrock e.V. mit den Planungen beginnen, wie Proben unter Auflagen wieder möglich sind. „Damit soll, so schnell wie es die Corona-Krise zulässt, das kulturelle Leben in die Stadt Schloß Holte-Stukenbrock wieder zurückkehren“, führt die erste Vorsitzende des Blasorchesters weiter aus. Dazu ergänzt Werner Twent, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Wiedenbrück, dass genau die Förderung der heimischen Region, das Anliegen der Stiftung ist.

[www.kskwd.de/stiftung](http://www.kskwd.de/stiftung)

Katrin Krusenotto (vorne), erste Vorsitzende des St. Johannes Blasorchesters Stukenbrock, hat ihre Vorstandskollegen (v.l.n.r.) Fabian Grauthoff, Mareike Gerkens, Simon Knoche, Florian Erichsmeier, Tobias Hunkenschroeder und Sandra Strughold hinter sich stehen und blickt dank der Unterstützung der Stiftung der Kreissparkasse Wiedenbrück in Höhe von 1.000 Euro positiv nach vorn.

